

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 8 (1899)
Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Drei dieser Stockwerke befinden sich unterhalb und das vierte oberhalb des Daches. Auf jeder der drei Etagen werden Kaffeehäuser, Konzertlokaliäten, Theater etc. untergebracht sein. Die vierte Etage, welche sich oberhalb des Daches befindet, wird eine riesige Kuppel tragen, welche sich unmerklich um ihre Achse drehen und von der Besucher das Panorama der Ausstellung geniessen können. In die verschiedenen Etagen gelangt man über Stiegen und mit Aufzügen. Der Regenschirm wird einen Durchmesser von 140 Metern haben und ein Areal von 15,386 Quadratmetern bedecken. Auf diesem Raum werden die verschiedenen Festlichkeiten stattfinden, ohne dass sie von plötzlich hereinbrechenden Unwettern gestört werden können.



Die Gotthardbahn beförderte im Februar 148,000 Personen (1898 = 133,785).

Luzern. Das Grand Hotel National ist für die Saison eröffnet.

Luzern. Der Zeitpunkt der internationalen Regatten wurde auf den 15. und 16. Juli festgesetzt.

Rhätische Bahn. Im Februar wurden 28,061 Personen befördert (1898 = 25,730).

Die Vitznau-Rigi-Bahn ist nunmehr bis nach Rigi-Kulm eröffnet.

Amsterdam. Von der Generalversammlung des Amerikaner Hotel wurde für 1898 eine Dividende von 8 Prozent beschlossen.

Bex-les-Bains. Le „Grand Hôtel des Salines“ et l'hôtel „Crocet“ sont ouvert pour la saison depuis le 25 mars.

Glion-Naye. La ligne de Glion aux Rochers de Naye paroît probablement être livrée à l'exploitation dès dimanche 26 mars.

Hävre. Als Direktor des „Grand Hotel Frascati“ wurde Herr V. Schlegel, früher im „Hotel Viktoria“ in Interlaken gewählt.

Rotterdam. Der Generalversammlung des „Grand Hotel Coomans“ soll für 1898 die Verteilung von 4 Prozent Dividende in Vorschläge gebracht werden.

Tessin. Die Regierung trat das Hospiz auf dem St. Gotthard an den bisherigen Wirt, Herrn Felice Lombardi aus Airolo ab.

Vevey. Le „Grand Hôtel de Vevey“, Mr. Eug. Michel propriétaire, a réouvert pour la saison du printemps, qui s'annonce exceptionnelle.

Vitznau. Die Hotels du Parc, Rigi, Rigibahn und Pension Kohler sind für die Frühjahrsaison eröffnet.

Die Arth-Rigi-Bahn führte am 18. d. ersten Zug in diesem Jahr bis Rigi-Kulm. Von dieser Woche an werden auf der genannten Strecke täglich Personenzüge kursieren.

Luzern. Wie das „Luz. Tagbl.“ vernimmt, beabsichtigt die HH. Gebrüder Hauser zum „Schweizerhof“, auf ihrem Terrain an der Halde draussen ein neues Hotel zu bauen.

St. Gallen. Betriebs Hebung des Fremdenverkehrs wird die Erstellung einer Straßebahn von St. Gallen nach Ruppen-Ladtmünd und als Fortsetzung einer Drahtseilbahn bis Altsätti angeregt.

Vevey-Montreux-Tine-Bahn. Eine Lyoyer Bahn soll beabsichtigt, eine Bahn zu erstellen, die von Vevey-Montreux in das bernische Simmental führt.

Weggis. Herr Oscar Michel, welcher von seiner Stelle als Direktor des Kurhauses Üthiberg zurückgetreten, hat das „Hotel Bellevue“ in Weggis käuflich erworben und wird dasselbe mit 25. März eröffnen.

Grindelwald. Ein Kutschier, welcher einen Küchenchef in einem Hotel in Grindelwald sah, in den Finger biss, dass ein Teil davon amputiert werden musste, erhielt dafür 30 Tage Gefängenschaft. Und das Schmerzensgeld?

Ragaz. Zwei hübsche, die Sehenswürdigkeiten von Ragaz-Pfäffers durch vorzügliche Illustrationen darstellende „Führer“ sind soeben von den Besitzern der Hotels „Hof Ragaz“, „Quellenhof“ und „Bad Pfäffers“ herausgegeben worden.

Lausanne. Sont descendus dans les hôtels de premier et de second rangs de Lausanne, du 1^{er} au 6 mars; Suisse: 256; Allemagne: 92; France: 63; Angleterre: 20; Italie: 16; Russie: 12; Suède: Norvège, Danemark: 6; Pays Bas: 5; Belgique, Espagne, Etats des Balkans, Amérique: 9. — Total: 479.

Davos. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 4. März bis 10. März 1899: Deutsche: 781, Engländer 611, Schweizer 366, Holländer 163, Franzosen 150, Belgier 94, Russen 177, Österreichische 36, Amerikaner 29, Portugiesen, Spanier, Italiener, Griechen 11, Dänen, Schweden, Norwegen 53, Angehörige anderer Nationalitäten 60. Passanten: 60. Datiert: 10. März 1899.

Köln. Das 1898 gegründete „A.-G. Hotel Dirsch“ beträgt 162,445 Mark (gegen 188,923 Mark im Vorjahr). Nach 54,891 Mark (49,080 Mark) Abschreibungen verbleibt unter Hinzuerechnung des Vortrags von 15,425 Mark ein Reingewinn von M. 13,179 (114,325 Mark), der folgende Verwendung findet: Rücklage 5387 Mark, Gewinnanteile 5036 M. Dividende 5½ Prozent.

Mailand. Das Strafgericht hat den Eduard Bigler, früher Sekretär im Hotel „Europa“ in Mailand, welcher unter Mitnahme von 90,000 Fr., die Eigentimer Marconi und dem Direktor Giovanelli gehörten, entflohen war, und dessen Geliebte, Karoline Stempel, wegen Begünstigung in contumaciam verurteilt. Bigler erhielt 9 Jahre Zuchthaus, seine Gefährte 4½ Jahre.

Schweden. Das „Hotel Göta-Källare“ in Göteborg ist am 1. März künftig in den Besitz des Herrn Emil Hagberg, Eigentümers des „Grand-Hotel“, das eben übergegangen ist. Das ehemalige Hotel Platz sei langer Zeit das älteste erstklassige am Platz, und die beiden Hotels zusammen dürften wohl gegenwärtig der grösste Hotelbesitz, wenigstens in Privathand, von Skandinavien sein.

Zürich. Die prachtvoll gelegene Residenz des Herrn Wunderlich-Muralt, gehoben dem Hotel Baum an Lausanne, in den Besitz eines Konsortiums übergegangen, bei welchem auch der Besitzer des letztgenannten Etablissements beteiligt ist. Dem Vermögen nach soll dort, ebenfalls ein Hotel allerster Ranges erbaut werden, meldet die „Schweiz. Wirtschaft“.

Engadiner Verkehrsverein. (Einges.) Am Sonntag, den 19. März, wurde dieser Verein in Samaden gegründet, von einer Versammlung von 81 Männern, welche sich aus dem ganzen Engadin zusammengestellt. Es wurde eine Verkehrscommission von 18 Mitgliedern gewählt und ist zu hoffen, dass dieser Verein zu kräftigem Wirken für das Engadin aufblühe. Das Centralbüro mit ständigem Chef ist in St. Moritz, Zweigbüros in Pontresina und Tarasp.

Frankfurt a. M. Unter der Firma A.-G. Frankfurterhof ist nunmehr eine neue Gesellschaft mit einem vollgezahlt Aktienkapital von 1.200.000 M. konstituiert, die das Hotel „Frankfurter Hof“ von der Liquidation getretenen Frankfurter Hotel-Aktiengesellschaft mit Wirkung vom 1. Januar 1899 übernommen hat. Die Leitung bleibt in den Händen des Herrn Ferdinand Hillengass, welcher zum Direktor ernannt wurde.

Luzern. Der Verwaltungsrat des „Hotel National“ beantragt pro 1898 für die Stammaktion die Verteilung von 3 Prozent Dividende gegen 1 Prozent im Vorjahr; für die Prioritätsaktien 5 Prozent gegen 3 Prozent im Vorjahr. Das bisher als Kommandit-Aktiengesellschaft geführte Geschäft wird mit Rücksicht auf die bevorstehende Vergroßerung in ein reines Aktiengesellschaften mit entsprechender Kapitalvermehrung umgewandelt.

Davos. Die Generalversammlung des Davoser Kurvereins hat die Rechnung für 1898, die mit einem Defizit von Fr. 27,022,95 abschliesst, gutgeheissen und die Garantie einer gewissen Höhe der Einnahmen für eine neu zu erstellende Telefonleitung Davos-Ragaz, für die Dauer der ersten 10 Jahre, ohne Opposition übernommen. Der Vorstand hat neu gewählte Gesp. bestätigt in den Herren Holboer, J. Wolf, Oberst Stifter, Pestalozzi und Gelbke.

Das gestreckte Diner. In Chieno hat die feine Gesellschaft wieder etwas Neues ausgeheckt. Man nimmt ein Diner nicht mehr „auf einer Sitz“ ein, sondern jeden Gang in einem anderen Hause. Das verlängert die Tafelfreuden und erhöht den Appetit, da man vor jedem Gang eine Fahrt in der frischen Luft zu machen hat. Und nebenbei kommt die Sache den Gastgebern ziemlich billig, da jeder nur einen Gang zu stellen hat. Sind eben schlaue und immer fortschrittliche Leute, diese Chicagover!

Interlaken. (Einges.) In Nr. 10 der „Hôtel-Revue“ bringen Sie eine Mitteilung, die um Irrtümer zu vermeiden einer Richtstellung bedarf. Der neue Wirtverein von Interlaken und Umgebung, welchem genannte Herren als Mitglieder beigetreten sind, wurde nicht sofort nach Auflösung des alten Wirtvereins gegründet, sondern derselbe besteht schon seit einem Jahr. Der Verein besteht zur Stunde aus 61 Mitgliedern und zwar aus Hoteliers und Wirt-Präsidenten. Der Verein ist Herr C. Lichtenberger von „Hôtel St. George“ in Interlaken.

Turin. Monsieur Louis Kommeller, propriétaire du „Grand Hotel de Turin“, adresse à ses collègues la circulaire suivante: „Un de mes concurrents vient trouvez à propos de s'adjointre le titre de „Grand Hotel“; je viens vous prier d'en prendre note que mon hôtel, comme par le passé, porte l'enseigne „Krafts Grand Hotel de Turin“ à Turin. Les correspondances ou tégrammes dirigés à mon hôtel, doivent être pour ce motif adressés très correctement soit: „Grand Hotel de Turin“ ou „Krafts Grand Hotel“ ou „Hôtel Turin“ à Turin.“

Ouchy-les-Bains! Die Aktionärsversammlung des Hotels „Beau Rivage“ hat beschlossen, nebst Rückzahlung von Obligationen im Betrage von Fr. 33,000. Anschaffung von neuem Mobiliar für 20,000 Fr. und einer Dividende von Fr. 1000 für Centralheizung, sowie einer Dividende von Fr. 1000 für den Betrieb des Hotels. Wann wurde der Ankauf einer Liegenschaft für 190,000 Fr. sowie Ankauf einer alkalischen Quelle in Renens beschlossen, um dieselbe nach Ouchy zu leiten und dasselb in nächster Zeit ein Badeatmosphärometer mit den allerneuesten Einrichtungen für Bäder und Hydrotherapie zu erstellen.

Engelthal. Herr Ed. Cattani wird diesen Sommer eine Wasserheilanstalt ersten Ranges mit 250 Betten eröffnen. Die Anstalt wird mit den neuesten Badeeinrichtungen, mit Schwimmbecken, versehen und erhält einen Gymnastiksaal für aktive und passive Mechanotherapie, ein pneumatisches Kabinett, ein Klimatherapie, eine Badehalle, eine häusliche Promenadenhalle. Die in Anwendung kommenden Behandlungsarten sind: Hydrotherapie, vorsichtig individualisend; medikamentös Bäder (Soole, Schwefel, Fango), diätetische Kuren, Entzündungskuren, Oertliche Terrainkuren, Mast- und Entfettungskuren, Massage und Hellgymnastik, Elektrizität, Röntgen Kabinett, pneumatische Kuren, Trinkkuren (Milch, Mineralwasser u. s. w.), Leitender Arzt ist Herr Dr. Emil Cattani, Kurarzt in Luzern.

Brands des Hotels Windsor in Newyork. Am 17. März brannte das Hotel Windsor, das einen ganzen Block in der fünften Avenue Newyork zwischen der Straße 40 und 47 einnahm, gänzlich nieder. Das Risiko, welches die Eigentümer um 4000, als die Fenster nicht mit Gästen besetzt waren, um St. Patricks Prozession zu Ehren der irlandischen Nationalfeiern zu sehen, brach im zweiten Stock Feuer aus. Die Flammen pflanzten sich mit rasender Eile durch die Korridore fort und füllten das Hotel sofort mit Rauch auf. Jedes Hotelzimmer war mit einem Strick und einem Rettungsapparate versehen, und auch sonst waren die nötigen Löschapparate vorhanden und das Personal war in der Anwendung derselben instruiert. Aber es verlor den Kopf in der Panik, als das Feuer um sich griff, wie viele Personen in der Glut begraben sind, obwohl es zahlreich waren. Einige sind mehr als fünfundzwanzig sind, nach einigen Schätzungen sollen es angeblich sogar sechzig sein. Viele Personen sind schwer verletzt. Der Sachschaden, den der Brand anrichtete, wird auf eine Million Dollars geschätzt. Der Pächter des Hotels verlor Tochter und Gattin; er selbst kämpft mittendrin. Seit dem Brand des Royalhotels 1894 kam keine Feuerbrunst in Newyork dieser gleich. Die Feuergefährlichkeit des Gebäudes, welches 750,000 Dollars gekostet hat, soll allgemein bekannt gewesen sein und die Versicherungsrate betrug 145 auf 1000. Die Planung und Ausführung des Baus ist leider so sehr erklärt, dass das Gebäude durchaus unbrauchbar für Hotelzwecke war — aber es befanden sich noch mindestens ein Dutzend solcher Hotels in Newyork. Der Fremden- und Personenliste des „Hotel Windsor“ zufolge haben sich zur Zeit des Brandes 212 Reisende und 350 Angestellte im Hotel befunden. Man fürchtet, dass viele der letzteren verbrannt sind. Späteren Berichten zufolge scheint der Brand von einer Dieselsbande angelegt worden zu sein. Die Zahl der vermissten Personen beträgt 53.

DINER de NOCES
au Buffet de la Gare du Central, Bale.

MENU:

Hors-d'oeuvres variés
Patate bisquée d'écrevisses
Truite au bleu, sauté au cassoulet
Filet de bœuf à la Rossini
Galantine de volailles sur socle
Ris de veau glacé aux petits pois
Punch à la romaine
Bécasse en flanqé de sarcelles aux cressons
Salade pommeaux aux œufs
Asperges en branches, sauce, holl. et vinaigrette
Pudding Princesse
Glace panachée

Biscuits à la cuillère et Tourte pralinées
Pièce montée en Nougat
Fromages et Desserts
Café noir

VINS:

Madère, Sherry
Villeneuve
Moseblümchen et McDow. sup.
Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

Moseblümchen et McDow. sup.

Liebfrauenmilch
Reeder, Théophile

WINE:

Madère, Sherry
Villeneuve

STEINMANN - VOLLMER, ZÜRICH

Grosses Lager garantiert reeller ostschweizerischer Landweine

sowie nur echter Marken **Champagner - Weine.**
Monopol für die Schweiz von **A. DE LUZE & FILS, BORDEAUX.**

Die Linerusta

(Patent-Relief-Tapete)

COMESTIBLES.

E. CHRISTEN, BALE.

MANUFACTURE DE COUVERTURES DE LAINE
E. GIRARDET & CIE
A LA SARRAZ (VAUD)

Couvertures blanches et de couleur
pour Hôtels.

THIBAUDES OU DESSOUS DE TAPIS.

Envoi d'échantillons et prix sur demande.

2284

KARL MÜLLER

Stadthausplatz • Burgdorf • Stadthausplatz,

Fabrikation von Flaum-Steppdecken

in Satin, einfarbig oder bedruckt, Zanella oder in Seide.

Sorgfältige Ausführung. Billige Preise.

Reichhaltige Stoffmuster-Kollektion.

Illustrierter Katalog und Preiscurrent franko. — Telefon.

SAMUEL BELL & SÖHNE

Wurstwaren-Geschäft I. Ranges
BASEL

In- und ausländische Wurstwaren
vom Gewöhnlichsten bis zum Feinsten.

Grosse Auswahl in feinst präparierten Schinken
9441 zum Kochen und Roheissen. (K.5587.B.)

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

Neue Abladungen
center

1898er Habana-Cigarren

Als hervorragende Marken empfehlen:
Manuel Garcia Alonso
H. Upmann
Cabanas y Carabal

hochfein und sehr mild.
Auswahlsendung postwendend auf Wunsch.
Habana-Haus
Max Oettinger
Basel & St. Ludwig I/E.

Für Berghotels.

Zu verkaufen
Ein-Acetylen-Apparat
System Gehert.
Hotel Europäischer Hof, Basel.



G. Helbling & Cie., Zürich I Stadelhoferplatz 18.

Central-Heizungen aller Systeme. Lüftungs- und Trocken- Anlagen.

Spezialität in Bügelmaschinen

mit Gas- oder Dampfheizung, elastischer Pression und
automatischem Einlassapparate für Hand- u. Motorbetrieb.
Einziges System, womit gestärkte Gardinen gebügelt werden können.
Maschinenfabrik C. Seguin, Mühlhausen i. E.
Prospekt und Preisliste gratis und franko.



Hôtel-Direktion.

Schweizer, 39 Jahre alt, militärfrei, gut präsentierend,
sprachen- und fachgewandt, mit Geschäftsfrau verheiratet und
beste Referenzen über mehrjährige, selbständige Tätigkeit be-
sitzend, sucht Saison- oder Jahresstelle als

Gérant oder Direktor.

Offeraten unter Chiffre H 2465 R an die Expedition d. Bl.

Zu verkaufen. Hotel u. Pension mit Restaurant.

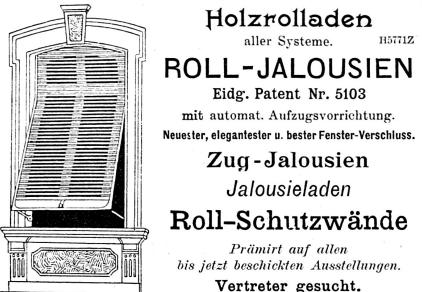
Jahresgeschäft, 26 Zimmer mit 32 Betten, in einem
Hohenkort.
Offeraten befördert die Expedition dieses Blattes
unter Chiffre H 2470 R.

Rolladenfabrik Horgen.

WILH. BAUMANN.

Altestes Etablissement dieser Branche in der Schweiz.

Vorzüglich eingerichtet.



ROLL-JALOUSIEN

Eidg. Paten. Nr. 5103

mit autom. Aufzugsvorrichtung.

Neuester, eleganter u. bester Fenster-Verschluss.

Zug-Jalousien

Jalousieladen

Roll-Schutzwände

Prämirt auf allen
bis jetzt beschickten Ausstellungen.
Vertreter gesucht.

BOUCHERIE + CHARCUTERIE

HANS GESSLER

Telephon 2211 + BASEL + Steinenvorstadt 69

empfiehlt als

SPEZIALITÄT:

Paprica-Würste, Münster-Würste, Kümmel-
Würste, Münchner Bier-Würste, sowie Schüb-
linge, Frankfurterli, Wienerli, feine Saucissons
de Neuchâtel.

Grosse Auswahl diverser seiner
CHARCUTERIE. K5580B

Spezial-Preise für Hoteliers und Restaurateure.

Promoter Versandt nach Auswärts.

TAPETEN.

J. SALBERG, Fraumünsterstrasse 11 und Metropol, ZÜRICH
Telephon Nr. 1920

empfiehlt als NEUHEITEN:

Veloutine-Tapeten

in Oelfarben (waschbar).

Prachtvolle Stoffwirkung

in Uni und feinen, ruhigen Dessins

(sehr billig).

In englischen Tapeten, Lincrusta etc. die neuesten Dessins.

Seidenstoff-Imitationen

(in Papier und auf Stoff zu haben)

grossartige Wanddekoration

von wirklichen Seidenstoffen

kaum zu unterscheiden.

Alleinverkauf für die Schweiz.

Abwaschbare

Oelfarben-Tapeten

mit Carbolsäuren etc. zu reinigen.

Sehr solide und nicht theurer

als gewöhnliche Tapeten.

2415 OFP873

Für die Herren Hotelbesitzer Vorzugspreise.

Institution Briod & Gubler, Chailly sur Lausanne.

1886

Vorbereitung auf die Lehrer-Fachschule in Ouchy.

Referenz: Herr Direktor Tschumi, Hotel Beau-Kivage, Ouchy.

Direktion:

H. Briod, ehemal. Leitor der Fachschule und J. H. Gubler.



Gutes Geschäft!

Zu verkaufen in Bellinzona

ein grosses Haus mit

Garten und Terrain

für ein Hotel oder Brauerei in

schönster Lage Bellinzona, ganz

nahe vom Bahnhof, Post und

Telegraph. Gef. Offerten sub

Chiffre O. 127 LZ, an Orell

Füssli, Annoneen, Luzern er-
beten.

2451

Proben und Preislisten
auf Wunsch gratis und franco.

M. Neumann & Sohn

Weinhausbesitzer und Weinhandlung

MAINZ.

Proben und Preislisten
auf Wunsch gratis und franco.

Zu verkaufen.

Zwei fast neue

Omnibusse,

10-12 plätzig, neueste Konstruktion,

mit Patent-Achsen und geschieferten

Scheiben. Preis 900 und 1700 Fr.

U. Höhner, Wagenbauer,

St. Gallen.

2464

Ein neues sehr solid gearbeitetes,
mit prima Seidenstoff bezogenes und
reiches Posamente versehenes

Salonameublement

(Fugen Pant), bestehend aus 1 Sofa,

2 Fauteuils und 2 Halbfantoufs, ist

bemerkenswerter Verhältnisse halber um den

billigste Preis von nur Fr. 400 gegen

bar zu verkaufen. Photographie und

Stoffmuster auf Verlangen zu Diensten.

Schriftliche Auftragen sub Chiffre

Zag. S. 96 befördert Rudolf Mosse,

Schaffhausen.

2459

Einige Personen des Geschäftes

remittert

unseren Geschäftsräumen

zu besichtigen.

Einzelne Personen, welche uns

die Gelegenheit zu einer Besichtigung

oder eines Gesprächs gewünschen,

sind herzlich eingeladen.

Einzelheiten werden Ihnen

gerade bei uns erläutert.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre

Interesse an unserem Geschäft.

Wir danken Ihnen für Ihre